

VHS | Pflichtschulabschluss: 99 Teilnehmer:innen, 36 Absolvent:innen

Ehemalige Anwält:innen und Polizist:innen, Schulverweiger:innen und Menschen, die zweite (Schul-) Chance ergriffen haben, holen Schule nach: Frische Kräfte für den Kärntner Arbeitsmarkt.

Klagenfurt. Mit der Abschlussfeier am Mittwoch, den 15. Juli 2026, im Klagenfurter AK/ÖGB-Bildungsforum ging auch für den Lehrgang zur Erlangung des Pflichtschulabschlusses der Kärntner Volkshochschulen ein erfolgreiches Schuljahr zu Ende. Die Bilanz kann sich sehen lassen: Von 99 Teilnehmer:innen im laufenden „Schuljahr“ haben 36 erfolgreich den Abschluss in der Tasche. Alle weiteren haben ihre Teilprüfungen erfolgreich absolviert – und sind am besten Weg zum Vollabschluss. Die Feierlichkeiten haben einen hohen Stellenwert, betont VHS-Geschäftsführerin Beate Gfrerer: „Der Festakt ist ein fixes Ritual in unserem Jahreszyklus, der mit viel Stolz und tiefen Emotionen begangen wird. Er verleiht unseren Teilnehmer:innen einen großen Motivationsschub und ist eine willkommene Belohnung für ihre Mühen. Mit dem Festakt erreichen wir auch bildungsferne Angehörige, ein erster Schritt Richtung neuer Bildungswege.“

Zahlreiche Ehrengäste aus Wirtschaft und Politik überzeugten sich persönlich von den Erfolgsgeschichten der PSA-Teilnehmer:innen. Unter ihnen befanden sich Bildungslandesrat Peter Reichmann, VHS-Vorstandsvorsitzender und VÖV-Vorstandsvorsitzender Dr. Gerwin Müller, Landtagsabgeordneter Stefan Sandrieser sowie Stadträtin DI Corinna Constance Mohar.

Reichmann betonte: „Bildung eröffnet Chancen – unabhängig davon, wann man sie ergreift. Jede und jeder, der den Pflichtschulabschluss am zweiten Bildungsweg nachholt, beweist Mut, Ausdauer und den Willen, die eigene Zukunft aktiv zu gestalten. Diese Menschen sind ein Gewinn für unseren Arbeitsmarkt und für unsere Gesellschaft. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels brauchen wir engagierte und gut qualifizierte Menschen. Die Kärntner Volkshochschulen leisten mit ihrem niederschweligen Angebot einen unverzichtbaren Beitrag, indem sie Perspektiven schaffen und Türen öffnen. Allen Absolventinnen und Absolventen gratuliere ich herzlich zu diesem wichtigen Meilenstein und wünsche ihnen für ihren weiteren Weg viel Erfolg.“

Solide Basis für zukünftige Fachkräfte: Lehre, Abendmatura, Studium folgen

Die kostenlosen PSA-Lehrgänge bilden eine solide Basis für den weiteren Lebens- und Berufsweg der Absolvent:innen und kommen dem Kärntner Arbeitsmarkt zugute, erklärt Gfrerer: „Neben dem formalen Bildungsabschluss, binden wir die Teilnehmer:innen kulturell, strukturell und sozial ein und nehmen sie in ein starkes Bildungsnetzwerk auf. Wir bieten Zusatzangebote wie Medienkompetenz und politische Bildung, begleitende Beratungsangebote und engmaschige Unterstützung. Eine starke Anbindung an den Arbeitsmarkt ist wichtig: Mit Betriebsexkursionen und Bewerbungstrainings erhöhen wir die Anschlussfähigkeit der Absolvent:innen.“ Die VHS nimmt dabei eine Rolle als durchlässige Schnittstelle in weitere Bildungsangebote bis hin zur Lehrausbildung, Matura und Studium ein. „Viele Absolvent:innen möchten weiterführend eine Lehre absolvieren. Hoch im Kurs stehen Branchen mit einer starken Nachfrage nach Fachkräften wie IT, Gastronomie, handwerkliche Sparten wie Tischler, KFZ und

Elektrotechnik und soziale und Gesundheitsberufe. Einige Absolvent:innen haben auch ein Studium im Auge“, weiß die VHS-Geschäftsführerin. So divers die Teilnehmer:innen, so vielfältig sind auch die Karrierewege, die Absolvent:innen einschlagen: Sie sind heute unter anderem bei den ÖBB und den Stadtwerken tätig, arbeiten in der Gastronomie, im Tourismus, in der KFZ-Technik sowie als Arzt- oder Zahnarztassistent:in. Andere absolvieren ein Studium, besuchen die Abendmatura, machen eine Ausbildung im Pflegebereich (SOB) oder eine Lehre – beispielsweise als Fliesenleger:in, Mechatroniker:in, Metallbautechniker:in oder im Einzelhandel, etwa bei SPAR.

Seit Covid: Vermehrt Schulverweiger:innen neben Menschen mit Berufspraxis aus aller Welt

Die aktuell 99 Teilnehmer:innen im Lehrgang stammen aus 19 Ländern weltweit, davon 33 aus Afghanistan und 23 aus Österreich. Das Durchschnittsalter liegt bei 22 Jahren. Zur klassischen Zielgruppe gehören Personen mit Einschränkungen und Personen mit Migrations- und Fluchthintergrund und Asylwerber:innen. Die Mehrheit der Teilnehmer:innen verfügt bereits über Berufserfahrung, unter den Teilnehmer:innen finden sich ehemalige Architekt:innen, Anwält:innen, Polizist:innen und Lehrer:innen.

Eine Auffälligkeit ist seit Covid erkennbar: „Die Pandemie hat vielen Menschen den Boden unter den Füßen weggezogen. Wir verzeichnen vermehrt Schulverweiger:innen in unserem Programm. Es zeichnet uns aus, dass wir mit niederschwelligen Angeboten am 2. Bildungsweg auch jene erreichen, die sich dem klassischen System verwehren,“ betont Gfrerer stolz. Dies unterstreiche deutlich die Bedeutung des Lehrgangs für die Bildungs- und Berufsperspektiven bildungsferner Gruppen, für den Kärntner Arbeitsmarkt und für die Kärntner Volkshochschulen als Rundum-Bildungsnahversorger.

Neue PSA-Lehrgänge ab September, Infoveranstaltungen ab Ende August

Die Kärntner Volkshochschulen führen den PSA-Lehrgang seit 2001 kostenlos, gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Frauen, Wissenschaft und Forschung und des Landes Kärnten sowie des AMS Kärnten, um. Vorbereitet wird auf einzelne Fächer oder den vollständigen Pflichtschulabschluss, der aus den Pflichtfächern Deutsch, Kommunikation und Gesellschaft, Englisch, Globalität und Transkulturalität, Mathematik und Berufsorientierung und zwei Wahlfächern aus den Bereichen Gesundheit & Soziales oder Natur & Technik besteht.

Die neuen Lehrgänge starten ab 14. September 2026 in Klagenfurt, Villach und Wolfsberg.

Informationsveranstaltungen:

Abend- und Tageslehrgang Klagenfurt: 17. August 2026 um 09:00 Uhr in Klagenfurt,
Jugendgästehaus in der Neckheimgasse 6, 9020 Klagenfurt

Abendlehrgang Villach: 09. September 2026 um 17:00 Uhr in Villach, in der MS Lind, Rudolf-Kattinig-
Strasse 4, 9500 Villach

Beratungen vor Beginn des PSA-Lehrganges können gerne vereinbart werden: 0676/ 84 5870-302

Informationen zum PSA, weiterführenden Bildungsangeboten und Kontakt: www.vhsktn.at

Pressekontakt:

Julia Traußnig, MA, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
0676 845 870 125, kommunikation@vhsktn.at, www.vhsktn.at